



KiD - Kindergarten in Diani e.V. · Heidelberger Str. 20 · 28203 Bremen

Heidelberger Str. 20
28203 Bremen

Telefon 04 21 / 70 35 83
Telefax 04 21 / 7 22 40

eMail: info@kid-kenia.de
Web: www.kid-kenia.de

Bremen, im November 2005

Bevor wir uns von einem ereignisreichen Jahr verabschieden, möchten wir Ihnen die „brandaktuellen“ Neuigkeiten von „unseren“ KiD's aus Diani mitteilen.

In unserem Brief vom März diesen Jahres berichteten wir über den erfolgreich verlaufenden Kauf eines Grundstücks, über die Einstellung einer neuen Lehrerin und darüber, dass wir planten, um das Grundstück herum eine Mauer errichten zu lassen. Die folgenden Monate über wurden wir immer gespannter, wie sich vor Ort alles entwickelte bzw. ob das Bauvorhaben schon in die Tat umgesetzt werden konnte.

Vom 24. Oktober bis 7. November 2005 ging es dann (endlich) voll freudiger Erwartung wieder nach Diani/ Kenia. Aus den wöchentlichen Briefen von Joshua (dem Manager von KiD e.V in Diani.) wußten wir, dass es den Kindern richtig gut geht. Sollte dies bei einem Kind einmal nicht der Fall sein, stehen dem Kindergarten dort finanzielle Mittel zur umgehenden und nachhaltigen medizinischen Versorgung zur Verfügung.

Unsere Erwartungen, oder besser unsere Hoffnungen wurden erfüllt!!! Die Kinder lernen mit ansteckendem Eifer, sind gut genährt, fröhlich und haben mächtig viel Spaß miteinander. Was uns richtig beeindruckt hat: bereits die 3-jährigen Kinder im Kindergarten können schon Englisch sprechen und die etwas älteren lernen sogar schon, in der für sie fremden Sprache zu schreiben - und das mit großer Begeisterung und tollen Erfolg.

Die Eltern vieler Kinder können kein Englisch und Miriam, die Köchin, ebenfalls nicht. Alle „Großen“ können die Zahlen von 1-50 aufzählen, ergänzen Wörter, wo Buchstaben fehlen, und und und. Mein Patenkind in Deutschland (7 Jahre / 2. Grundschul-Klasse) konnte das gar nicht verstehen: Wie, diese „Kleinen“ können Englisch und sind erst im Kindergarten und noch nicht einmal in der Schule? - wo er doch mit Englisch überhaupt erst in der dritten Klasse anfängt??!!



links: Die „Kleinen“ (KG1 -> Kindergartenklasse 1) beim Ausmalen von Bildern



oben: Die „Großen“ (KG2 -> Kindergartenklasse 2) an der Tafel mit der Lehrerin „Miriam“



links: Das „obligatorische“ Gruppenfoto von unseren Kindergartenkindern mit ihrer Lehrerin.

Die Alltagssprache dort in Diani ist Kisuaheli. Englisch daneben ist nicht nur als Amtssprache sondern auch für das Erlernen eines Berufes und späteres Weiterkommen unverzichtbar.

Die Mauer um das neue Grundstück war errichtet und die beiden Eingangstore eingebaut. Der Putz an der Mauer für die Tore war sogar noch nass. Da war wohl vor unserem Erscheinen noch einmal richtig Schub gegeben worden. Dabei hatten wir unser Kommen nur knapp eine Woche vorher angemeldet.

Jetzt beginnt die Planung für ein schönes Gebäude. Skizzen und Pläne liegen vor und Kostenvoranschläge sind in Arbeit. In Diani freuen sich alle über die Aussicht, vielleicht schon im kommenden Jahr ein eigenes Gebäude für die Kinder zu haben. Damit dafür auch die Gegebenheiten vor Ort stimmen, haben wir u.a. erneut an die Eltern appelliert, uns auch weiterhin mit ihrer tatkräftigen Hilfe zu unterstützen. Bisher haben sie das Grundstück ja schon von Buschwerk und Gestrüpp befreit, es liegen aber noch viele große und kleinere Steine herum, die beseitigt werden müssen.

Leider konnten wir unsere „ganz Großen“- die Schulkinder, nicht besuchen. 14 Tage reichen für alle Vorhaben einfach nicht aus. Einen Besuch der Schule sowie unserer „ersten Kindergartenkinder“ haben wir uns aber für die nächste Reise fest vorgenommen. Laut Joshua geht es ihnen aber auch sehr gut. Petrol (ein Waisenkind, welches von Verwandten aufgenommen wurde) ist im Januar 2005 eingeschult worden. Er kehrte aber nach ein paar Monaten in den Kindergarten zurück, da er den Anforderungen noch nicht gewachsen war und



Januar 2005: Das neue „Roh“-Grundstück.



November 2005: Das Grundstück schon mit Mauer.



Hier sollen bald die Bauarbeiten für ein schönes Kindergarten-Gebäude starten.



Die letzten Handgriffe beim Toreinbau, der Putz ist an den Tragfeilern noch feucht.

viel weinte. Zurück im Kindergarten ist er wieder richtig aufgeblüht, lernt mit Eifer und kann im Januar 2006 erneut eingeschult werden. Apropos Schule: im Januar 2006 werden wieder 7 unserer Kinder eingeschult und 7 neue Kinder im Alter von 3-4 Jahre können nachrücken. So wächst unsere Kinderschar stetig weiter - ab Januar 2006 betreut KiD e.V. dann 14 Schulkinder und 16 Kindergartenkinder, also insgesamt schon 30 Kinder. Denn nach wie vor wollen wir unsere KiD's bis zum Verlassen der Schule unterstützen.

Wie bereits schon vor zwei Jahren, fand auch dieses Jahr im November ein Ausflug des gesamten Kindergartens in den Bamburi Park - 50 Km vom Kindergarten entfernt Richtung Mombasa - statt. Wie schon damals war es auch dieses mal für die Kinder wieder ganz aufregend, mit dem Bus in die Stadt zu fahren, Giraffen zu füttern und Riesenschildkröten zu streicheln. Todmüde aber überglücklich kamen die Kleinen nach hause, im "Gepäck" einen unvergessliches Erlebnis.

Nicht mehr brandaktuell (wie obige Neuigkeiten) aber ebenso ein unvergessliches Erlebnis war im zurückliegenden Jahr eine Veranstaltung zugunsten des Kindergartens: Am 29. Mai 2005 fand in einer der schönsten und ältesten Kirchen Bremens ein wunderschönes Benefizkonzert statt, das von Georg Stevens - Bassbariton beim Bremer Theater am Goetheplatz - und den ihn begleitenden Pianisten Ralf Gottschalk und Marton Terts ermöglicht wurde.



Im Internet, unter der Adresse <http://www.kid-kenia.de>, finden Sie noch viele weitere Informationen zum KiD - Kindergarten in Diani e.V.

Wer sich noch weiter z.B. über das Konzert oder den Kindergarten informieren möchte, der kann das nun auch im Internet tun. Seit einiger Zeit sind wir weltweit im Internet unter folgender Adresse zu finden:

www.kid-kenia.de

Dort ist alles von der Entstehung des Kindergartens, der Gründung des Vereins KiD Kindergarten in Diani e.V., über die neuen Projekte, Bilder und Pressestimmen, bis hin zu einem kleinen Film zu finden. Es lohnt sich, dort immer mal wieder reinzuschauen!

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich wie wir über die Entwicklung unseres Projektes und vor allem der Kinder freuen, und unser Vorgehen Ihre Zustimmung findet. Und nicht nur das: wenn Sie darüber hinaus unsere Arbeit auch weiterhin mit Ihren Spenden unterstützen würden! Dann gelingt es auch weiterhin, den Kindern auf lange Sicht einen vollen Bauch, die Lust am Lernen und ein Dach über dem Kopf zu ermöglichen. Und wenn die Kleinen das auch vom nachhaltigen Wert noch nicht begreifen, so verbinden sie mit dem Kindergarten doch jeden Tag aufs Neue Spaß, Sattsein und Geborgenheit. Ihnen das auch im neuen Jahr schenken zu können, haben wir alle gemeinsam in der Hand.

Asante Sana (Vielen Dank) für die bisherige Unterstützung eines jeden Einzelnen und Aller zusammen!!

Wir wünschen allen von Herzen eine schöne und besinnliche Adventzeit und ein gesundes, erfolgreiches und mit Zufriedenheit erfülltes Jahr 2006. (in Kiswaheli: *Kutoka moyoni advent nzuri na njema pia na amani nyingi kwa mwaka mpya 2006.*)

Kwa heri ya kuonana

(Auf Wiedersehen und bis bald) - spätestens bis zum nächsten KiD Brief

KiD Kindergarten in Diani e.V.

Ps.: Wer von den Weihnachtseinkäufen ein bißchen Geld übrig hat, und nicht weiß, was er damit machen soll, für den nachfolgend noch die Bankverbindung unseres Vereins:

Heike Isbrecht, KiD - Sparkasse in Bremen - Konto Nr. 11 955 929 - BLZ 290 501 01